



- 1) Als der liebe Gott die Welt erschaffen,  
Schuf er Pflanzen, Vögel und auch Affen.  
Und inmitten dieser schönen Welt  
hat er uns den Adam hingestellt.
- 2) Als nun Adam meist die Langweil plagte  
Kam der liebe Gott und sagte,  
Es ist nicht gut, der Mensch er sei allein  
es soll eine Eva ihn erfreu' n.
- 3) Da legt Gott den Adam auf den Rasen  
Gibt das Chloriform ihm unter die Nase.  
Adam schläft holdselig lächend ein  
auf die Eva tät er sich schon freu'n.
- 4) Da nahm Gott dem Adam eine Rippe,  
haucht sie an und führt sie an die Lippe.  
Und er sprach: "Ich will es sei ein Weib  
unserem Adam hier zum Zeitvertreib.
- 5) Als nun Adam aus dem Schlaf erwachte  
und sein holdes Evchen ihn anlachte,  
sprach er: "Nimm mir alle Rippen aus  
mach mir lauter solche Evchens draus.

Mitgeteilt von Maria Schulz, Wolbeck, 1960.